

gebraucht, um nachzulesen, was wir von der FDP am 27.01.2019 auf dem Bundesparteitag beschlossen haben? Ihr müsst einfach schneller lesen, dann würdet ihr schneller an den Bürokratieabbau herangehen.

(Zuruf des Abgeordneten Dr. Fabian Mehring (FREIE WÄHLER))

Auf alle Fälle ist es so: Ihr redet die ganze Zeit darüber, dass man dieses A1-Papier braucht. Alle reden von kurzfristigen Reisen für Stunden. Nur: Das weiß ich vier Tage vorher nicht. Ich weiß vier Tage vorher nicht, dass ich nur kurzfristig ins Ausland muss. Was ist denn mit den ganzen Servicetechnikern, die wir ins Ausland schicken, um unsere Maschinen zu reparieren? Was ist mit denen? Dürfen die dann nicht mehr reisen? Gott sei Dank sind die mittlerweile so klug, dass sie im Hotel nicht mehr die Firmenadresse angeben, sondern eine Privatadresse, damit sie das umgehen können. In der Schweiz wird überall danach gefragt. Schön vorsichtig sein für die Leute. Es funktioniert nicht. Wenn eine Maschine kaputt ist, ich einen 24-Stunden-Garantieservice habe und dann aus Deutschland ein Techniker kommen muss, um das zu reparieren, kann er nicht sagen: 24 Stunden, aber das fängt erst in vier Tagen an, wenn ich die Genehmigung habe. – Das ist doch vollkommen unpraktikabel!

(Beifall bei der FDP)

Bürokratie! Das Institut für Mittelstandsforschung hat mal ausgerechnet, was uns Bürokratie in den Unternehmen im Jahr kostet. In einem mittelständischen Betrieb mit unter zehn Leuten kostet das im Jahr pro Mitarbeiter 3.759 Euro – nur die Bürokratie. Günstiger wird es erst dann, wenn man über zwanzig Mitarbeiter hat. Dann kostet es einen nämlich nur noch ungefähr 1.976 Euro. Leute, wir müssen etwas tun! Wir überlasten kleine Unternehmen. Die können nicht wachsen, weil die Auflagen so hoch sind. Das ist ein wunderbares Beispiel: Wenn ich nach Ungarn fahre – dort habe ich meinen Betrieb –, müsste ich theoretisch nur für Ungarn beantragen. Was ist, wenn ich unterwegs im Auto telefoniere? Womöglich geschäftlich? Was habe ich dann? Es merkt schon keiner. – Leute, wenn wir uns an Recht und Gesetz halten wollen, müssten wir auch das alles melden! Das ist Quatsch! Der beste Vorschlag kam von Herrn Dorow, und zwar mit der Krankenversicherungskarte. Ich habe vorhin nachgeguckt, ob ich sie dabei habe. Ich habe sie dabei. Da steht eigentlich alles drauf, was nötig ist. Leute, weg damit! Ich bitte die Regierung, sich einzusetzen, dieses Ding auf alle Fälle zu kippen. Weg damit! Das braucht kein Mensch, das kostet nur Geld und Zeit und schafft Rechtsunsicherheit. Wir werden dem Antrag der CSU wirklich gerne zustimmen.

(Beifall bei der FDP, der CSU und den FREIEN WÄHLERN)

**Sechster Vizepräsident Dr. Wolfgang Heubisch:** Weitere Wortmeldungen liegen mir nicht vor. Die Aussprache ist geschlossen. Wir kommen zur Abstimmung.

Wer dem Dringlichkeitsantrag auf Drucksache 18/2124 seine Zustimmung geben will, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind die Fraktion der FREIEN WÄHLER, die CSU-Fraktion, die FDP-Fraktion, die AfD-Fraktion und die beiden fraktionslosen Abgeordneten. Wer stimmt dagegen? – Das ist die Fraktion der SPD. Wer Enthält sich? – Fraktion der GRÜNEN. Damit ist dieser Dringlichkeitsantrag angenommen.

Die weiteren Dringlichkeitsanträge auf den Drucksachen 18/2125 mit 18/2128 sowie 18/2143 werden in die zuständigen federführenden Ausschüsse verwiesen.

Ich rufe den **Tagesordnungspunkt 6** auf: